

Materialliste für das Fach Kunst

Informationen zum „Materialpool/Materialgeld“

1. Anzuschaffende Grundausrüstung:

- 12-teiliger Pelikan-Farbkasten mit Deckweiß
- 3 Borstenpinsel in unterschiedlichen Größen (etwa 4, 12 und 16)
- 3 spitz zulaufende Haarpinsel in unterschiedlichen Größen (etwa 2, 6 und 10)
- 3 Bleistifte der Härte B in unterschiedlichen Stärken (etwa B2, B4, B6)
- schwarzer Fineliner (0,4 mm)
- 1 Skizzenheft, DIN A4, Lineatur 20 (blanko), Premium 90 g Papier, 32 Blatt (z.B. von *Clairefontaine*, Artikelnummer: 331620C) ... aber bitte keine teuren und schweren Skizzenbücher anschaffen!
Das Skizzenheft wird auf vielfältige Weise genutzt, z.B. für zeichnerische Übungen und Entwürfe für größere Arbeiten, für schriftliche Schul- und Hausaufgaben, aber auch zum Einkleben von Arbeitsmaterialien und Abbildungen.

Ein Zeichenblock wird nicht benötigt, da die Fachschaft Kunst unterschiedliche Papiere für verschiedene Mal-, Zeichen- und Drucktechniken bereitstellt (vgl. unten). Auf Lappen/Schwämme und Wasserbecher soll verzichtet werden.

Alle Materialien *sollen* mit Namen versehen werden und *können* in einen Leinenbeutel gewickelt und mit einem Gummiband verschlossen werden. Aber es sollen bitte keine Schuhkartons verwendet werden, da der Platz in den Klassenschränken der Fachräume dafür nicht ausreicht!

2. „Materialpool/Materialgeld“ und Kopiergeld

▪ Was ist überhaupt der „Materialpool“?

Der Materialpool des Faches Kunst stellt eine **Sammlung verschiedener Materialien** dar, welche den Schüler*innen unserer Schule für den Kunstunterricht zur Verfügung gestellt werden und somit nicht von jedem einzeln angeschafft werden müssen. Aus guten Gründen hat die Fachschaft Kunst vor vielen Jahren den Aufbau eines solchen Materialpools in einer Fachkonferenz beschlossen und sammelt seither zum Schuljahresbeginn einen **halb- bzw. jährlichen Beitrag** ein, um Materialien für den Unterricht anschaffen und vorrätig halten zu können.

▪ Welche Beiträge werden aktuell eingesammelt?

- ✓ **Klassen 5 – 11: jeweils 3 € pro Halbjahr**
- ✓ **Kurse in der O1/Q2: je nach Art des Kurses (Ergänzungs- oder Prüfungskurs) und Bedarf (ggf. abhängig von Kursthemen) etwa 3 € pro Halbjahr**

Findet der Kunstunterricht nur epochal statt (z.B. 1-stündiger Unterricht in Klasse 6 und 9), dann wird auch nur für ein Halbjahr eingesammelt. Alle Fachkolleg*innen verwalten während eines laufenden Schuljahres das von ihnen eingesammelte Geld und tätigen davon auch die Einkäufe, die in den gemeinschaftlich genutzten Materialpool fließen. Am Ende eines jeden Schuljahres wird dann eine **Gesamtabrechnung** über Einnahmen und Ausgaben vorgenommen (i.d.R. in den Sommerferien). Überschüssiges Geld wird zu Beginn eines neuen Schuljahres darauf verwendet, den Materialpool durch einen „Großeinkauf“ wieder aufzufüllen. Die Finanzbilanz des Materialpools wird i.d.R. jährlich auf einer Fachkonferenz vorgestellt, sodass gegenüber Eltern- und Schülervertretern für Transparenz gesorgt ist.

▪ Was enthält der Materialpool im Einzelnen?

Bei den Materialien handelt es sich in erster Linie um solche, die verbraucht werden, aber auch um einige Utensilien, die teils schnell verschleißen. Unter **Verbrauchsmaterialien** fallen z.B. verschiedene Papiere und Kartons, Aquarell- und Acrylfarben, Ölpastellkreiden, Zeichenkohle, Bunt- und Graphitstifte, aber auch Kleister, Klebstoff, Gips, Ton und Draht.

Gebrauchsgegenstände wie z.B. Federhalter und Zeichenfedern, besondere Aquarell- und Acrylpinsel oder Linolschnittwerkzeuge werden wie viele der anderen genannten Materialien zumeist in Klassensatzstärke in abschließbaren Materialschränken vorrätig gehalten und bei Bedarf von dem eingesammelten Geld wieder aufgefüllt.

Somit hat jede Klasse/jeder Kurs während des Kunstunterrichts jederzeit Zugriff auf einen umfangreichen Materialpool. Und in berechtigten Ausnahmefällen (z.B. Krankheit eines Schülers) können Materialien oder Werkzeuge auch entliehen werden, damit Schüler*innen eine praktische Arbeit zuhause fertigstellen können.

Nicht inbegriffen in diesen Materialpool sind unter Punkt 1 erwähnte Bleistifte und der normale Farbkasten samt einfachen Borsten- und Haarpinseln.